



Anja Gut

Diplomandin	Anja Gut
Examinatorin	Prof. Andrea Cejka
Expertin	Marie-Noëlle Adolph, manoa Landschaftsarchitekten GmbH, Meilen, ZH
Themengebiet	Entwurf

Teuchelweiherplatz – Neugestaltung eines zentralen Platzes in Winterthur

Sukzession, die Entwicklung des Teuchelweiherplatzes in Winterthur



Die Neugestaltung des Platzes schafft vielfältige Nutzungsangebote für das gesamte Gebiet

Ausgangslage: Das Areal Teuchelweiher (ehemals Wachterareal) ist ein zentrumsnahes Gebiet, das mit dem Technikum und den alten Zeughäusern unmittelbar an die Altstadt angrenzt. Mit dem definitiven Auszug des Militärs stellt sich die Frage der Neunutzung. Die Realisierung des unterirdischen Parkhauses ermöglichte die Aufhebung oberirdischer Parkplätze und schuf dadurch Raum für eine attraktive Neugestaltung und für die vielfältige Nutzung des Teuchelweiherplatzes sowie des öffentlichen Raumes im gesamten Gebiet.

Ziel der Arbeit: Dem Teuchelweiherplatz kommt hinsichtlich dieser Entwicklung eine zentrale Bedeutung zu. Ziel ist es, dem neuen Freiraum eine eigene Identität zu verschaffen und vielfältige Aktivitäten zu ermöglichen. Als attraktiver multifunktionaler Platz weist die umgestaltete Fläche das Potenzial für ein differenziertes Nutzungskonzept auf. Dabei soll der Platz auch weiterhin Raum bieten für Grossanlässe wie beispielsweise Zirkusveranstaltungen.



Das Areal des Teuchelweihers erhält eine eigene Identität als attraktiver multifunktionaler Platz

Ergebnis: Die Grundidee des Entwurfs basiert auf einer sukzessiven Entwicklung des Platzes. Die Basis bildet dabei ein neuer grosszügiger Weg, der den Raum für die Anwohner erschliesst und zu einer Belebung des Platzes anregt. Zugleich definiert die bewusste Wegführung verschiedene Teilräume mit unterschiedlicher Dichte. Durch diese Aufgliederung wird den Nutzerinnen und Nutzern eine Grundlage geboten, die eine nachhaltige und bedürfnisorientierte Entwicklung verschiedener Nutzungsaspekte ermöglicht. Dieser Prozess der Sukzession wird durch das Bepflanzungskonzept mit Grünräumen in verschiedenen Entwicklungsstadien visualisiert.



Die geplanten Sukzessionsstadien von Bepflanzung sollen auch die Entwicklung der Nutzungen sichtbar machen